© Henning Koepke

Sporthalle Wattens

Egger Lienz Straße 9
6112 Wattens, Österreich

ARCHITEKTUR
obermoser arch-omo
Thomas Schnizer

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Wattens

TRAGWERKSPLANUNG
Alfred Brunnsteiner

FERTIGSTELLUNG
2008

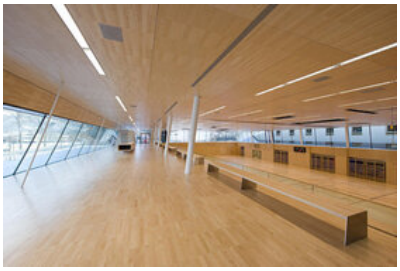
SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
04. Juni 2009

Mit der Sporthalle Wattens erhielt die Volksschule Wattens eine zeitgemäße Turnhalle, die zudem von verschiedenen Sportvereinen als Trainings- und Wettkampfstätte genutzt werden kann. Grundidee, des aus einem Wettbewerb hervorgegangenen Projekts der Arbeitsgemeinschaft Johann Obermoser und Thomas Schnizer war es, dem Gebäude eine seiner Wertigkeit innerhalb der Gemeinde entsprechende Offenheit und Öffentlichkeit zu verleihen. Dazu wurde der Baukörper gegenüber der restlichen Bebauung abgerückt und durch ein großzügig verglastes Foyer zur Egger-Lienz-Straße hin geöffnet. Indem die Sporthalle abgesenkt wurde und der Bau zum bestehenden Schulgebäude hin abgeflacht ist, konnte einerseits der Ausblick der Klassenräume erhalten werden, andererseits das Gebäude maßstäblich in die umgebende Bebauung eingefügt werden.

Im Untergeschoss ist die Sporthalle direkt mit dem Schulgebäude verbunden, für andere Nutzer führt eine breite Freitreppe in den Foyerbereich im Erdgeschoss. Diese durchlässige Zone wird durch ein Barmöbel und ein Sichtbetonmöbel, in dem Nebenräume untergebracht sind, gegliedert. Eine Tribüne bildet den fließenden Übergang vom Foyer in die abgesenkte Turnhalle, die über das offene Foyer und eine zweiseitig umlaufende Verglasung (ab 4 m Höhe) optimal belichtet ist. Ein verglastes Stiegenhaus führt hinunter zur Kletterarena, eine längs verlaufende Galerie ermöglicht auch hier vielfältige Sichtbezüge auf die 10 m hohe Kletterwand und den Bolderbereich. Die Verkleidung sämtlicher Innenräume aus hellem Holz betont gemeinsam mit den großflächigen Verglasungen den freundlichen und offenen Charakter der Anlage. (Text: Claudia Wedekind)

© Henning Koepke



© Henning Koepke

© Henning Koepke

Sporthalle Wattens

DATENBLATT

Architektur: obermoser arch-omo (Johann Obermoser), Thomas Schnizer
Mitarbeit Architektur: Christoph Neuner, Alois Zierl
Bauherrschaft: Marktgemeinde Wattens
Tragwerksplanung: Alfred Brunnsteiner
Fotografie: Henning Koepke

Maßnahme: Neubau
Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2003 - 2004
Planung: 2007 - 2008
Ausführung: 2007 - 2008

Grundstücksfläche: 5.257 m²
Nutzfläche: 4.381 m²

AUSZEICHNUNGEN

Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2010, Auszeichnung
ZV-Bauherrenpreis 2009, Preisträger

WEITERE TEXTE

Sporthalle Wattens, aut. architektur und tirol, 12.11.2010
Sporthalle Wattens, newroom, 06.11.2009
Gut sehen, gut sitzen, Liesbeth Waechter-Böhm, Spectrum, 03.04.2009

© Henning Koepke

© Henning Koepke